

Einladung zur Präsentation

Michaela Ralser/Reinhard Sieder (Hg.)

Die Kinder des Staates

ÖZG 25/2014, Band 1+2

Buchhandlung Haymon

Sparkassenplatz 4, Innsbruck

Donnerstag, 22. Jänner 2015, 19 Uhr



Die strukturelle Gewalt in Fürsorgeerziehungsanstalten aller Art ist das Ergebnis der sozial- und kommunalpolitischen Ambition, in das Leben, in die Familien und in elterliche Erziehung einzugreifen. Die Beiträge des Bandes nehmen vor allem jene Wissenschaften in den Blick, die dies ermöglicht und gefordert haben: die frühe Psychiatrie, die Heilpädagogik und Entwicklungspsychologie. Ihr Anteil ist die epistemische Gewalt, mit der sie die Grenzen zwischen Normalität und Abweichung ziehen und zwischen wertvollem und minderwertigem Leben unterscheiden.

Michaela Ralser/Reinhard Sieder (Hg.)

Die Kinder des Staates

Österreichische Zeitschrift für Geschichtswissenschaften 25/2014, Band 1+2

376 Seiten

€ 34,90, ISBN 978-3-7065-5334-6

Programm:

Einleitung: Vizerektor Wolfgang Meixner (Wissenschaftlicher Beirat der ÖZG) und IL Maria Wolf (Sprecherin des Forschungsnetzwerks: Gender, Care and Justice)

Zum Inhalt: Michaela Ralser (Universität Innsbruck) und Reinhard Sieder (Universität Wien), HerausgeberInnen, sowie Anna Bergmann (Universität Innsbruck/Europa-Universität Viadrina, Frankfurt/Oder), Nora Bischoff (FU Berlin/Universität Innsbruck), Flavia Guerrini (Universität Innsbruck), Christine Jost (Universität Innsbruck), Autorinnen

Abschluss: Diskussion

Im Anschluss laden wir Sie herzlich zu einem kleinen Umtrunk ein.